



Wassermanagement im Kontext des Klimawandels in Urbanen Gemeinschaftsgärten

Workshop für die Essbare Stadt
Nürnberg

mit René Franz am 29. und 30.4.2023
in der Halle Für Alle



Eindrücke



**Essbare
Stadt
Nürnberg**



**Gemeinsame
Video-
vorbereitung**



Theorie...





... Und Praxis



Gruppenarbeit am Jakobsplatz-Plan

Mit dabei: Claudia und Sonja vom Jakobsgarten, Satyam vom Lindengarten, Katie und Mareta vom Garten des Südens, Aline vom Nordgarten und Delia vom Stadtgarten



**... Und am
Bielingplatz**



**Mit dabei: Hiltrud, Verena und
Hubert vom Bielingplatz, Beatrix
und Jingpeng vom Allersberger
Vespergarten, Moritz vom
Egidienplatz und Tina**





Ausflug zum Garten des Südens mit Stadtteilspaziergang





... Und natürlich
viiiel Pause!



Ergebnisse

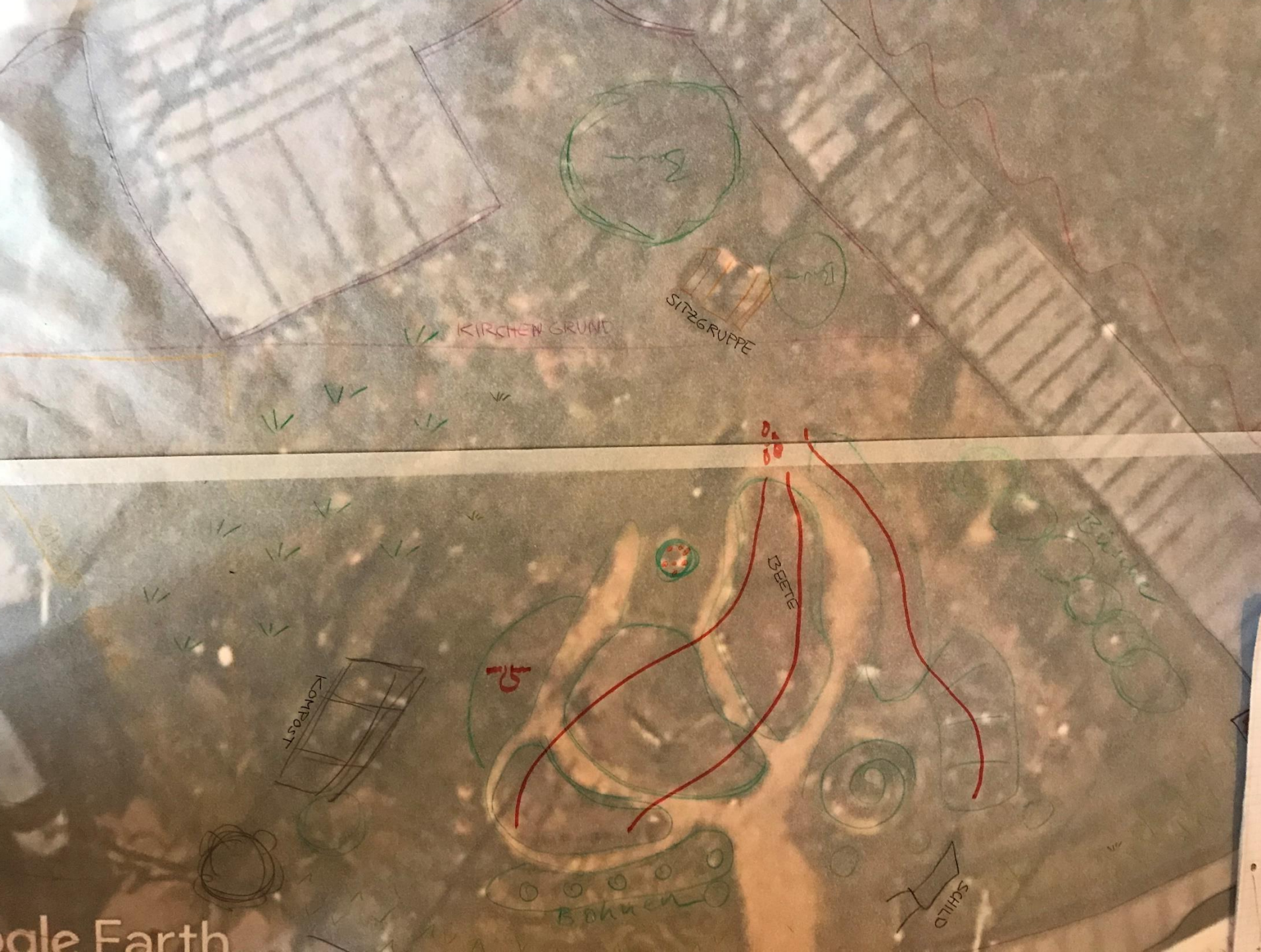
Was beeinflusst unsere Gärten?

URBAN GARDENING	
EXTERNE FAKTOREN	INTERNE FAKTOREN
• Anwohner - o Autofahrer - Verkehr - o Fußverkehr - Müll - o Stadtpolitik - Policy - Inhalte - Policy - Institutionen - Politics - Prozesse - o Recht - o Besitzverhältnisse - o Einbettung der Flächen/ Infrastruktur - o Klima / Wetter	- o Gardengruppe - Dynamik & ORG. - Größe - ENTSCHEIDUNG - Erde / Boden - (Qualität) - FINANZEN - MOTIVATION - VEGETATION - RESSOURCEN - WISSEN - VIELFALT o z.B. ethnische Hintergründe, Altenklassen



**Essbare
Stadt
Nürnberg**

Bestands- plan mit ersten Ideen für den Jakobs- garten



SWOC- Analyse für den Jakobs- garten

Kontext:

o Jakobsplatz

Externe Faktoren:

o z.B. Klimawandel

- Kirchenkoop.
- anonymisierte Nachbarschaft
- Stadtfläche / Kirchenfläche

Interne Faktoren:

- Nürnberger Stadtgrundboden

- Bäume / Hecke vorhanden

- keine neuen Pflanzungen
- gemischte Gruppe

Stärken:

- Flächengröße
- direkt in Erde
- Kirchenkoop.
- Infrastruktur (Lage in Innenstadt)
- Geräte (Lager)

Möglichkeiten:

- Wassertank Erweiterung
- Strauchpflanzungen
- Bodenverbesserung
- Offi-Arbeit (Flyer, ...)
- Kirchentag (Juni!)
- Rankhilfen ("Rosensänger")

Schwächen:

- Lage in Innenstadt
- keine neuen Baumpflanzungen möglich
- wenig Verbindlichkeit in der Gruppe
- Bodenqualität

Herausforderungen:

- Müllentsorgung -> Müdra
- Offi-Arbeit
- zu wenig Aktive
- viel Sonne
- Hunde ~~besitzer~~

BESTEHEND

- ▷ Ewiger Kohl
- ▷ Topinambur
- ▷ Artischocke
- ▷ Rauke
- ▷ Kornelkirsche
- ▷ Mediterane Kräuter

GEPLANT

- ▷ Zwergkiwi (zum Ranken)
- ▷ Maulbeer (Schatten/"Zaun")
- ▷ Physalis
- ▷ Kiwano
- ▷ Hollunder (?)
- ▷ Etagenzwiebel
- ▷ Mexikanische Minigurke

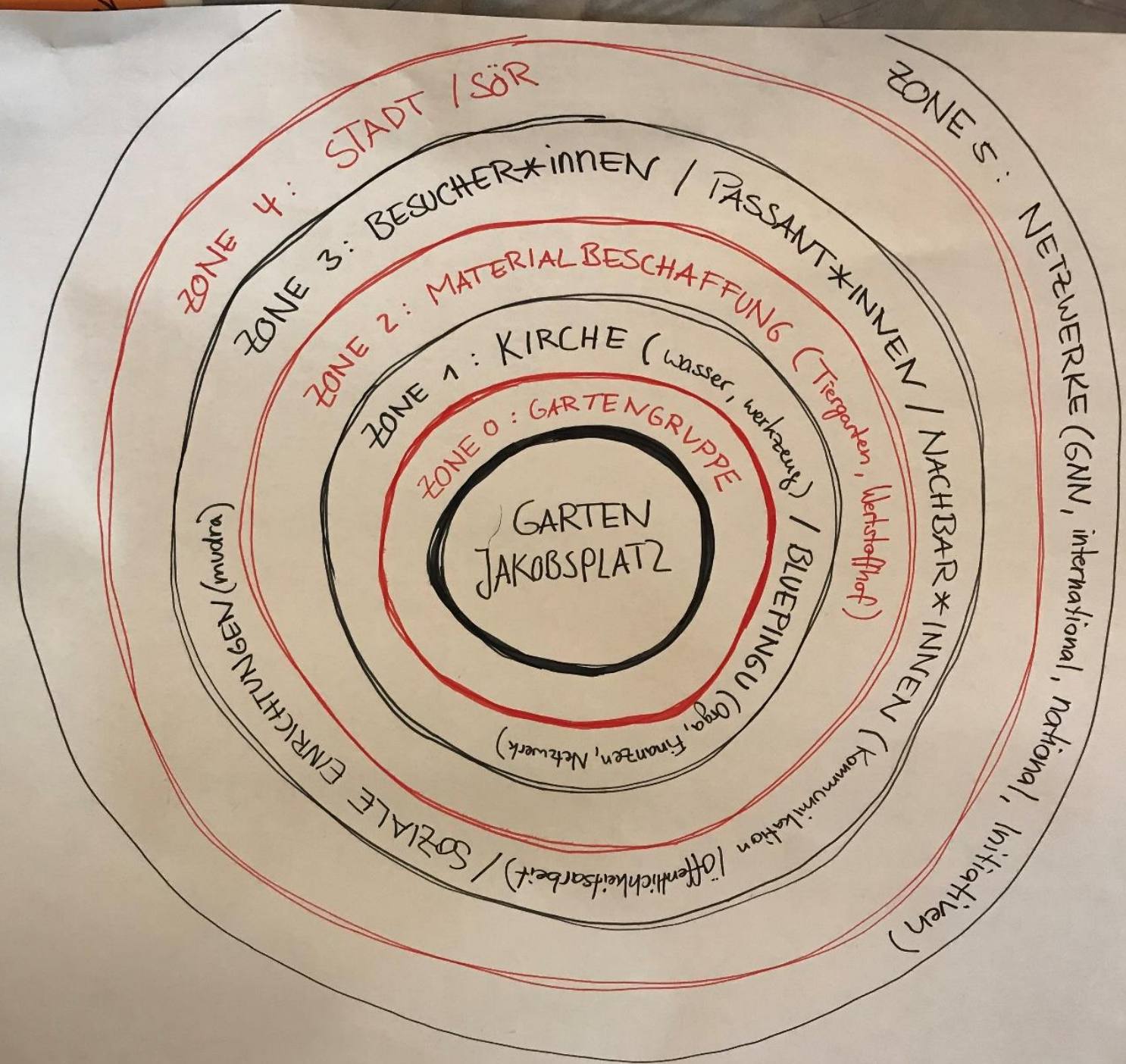


**Essbare
Stadt
Nürnberg**

**Klima-
angepasste
Pflanzen
für den
Jakobs-
garten**



Essbare
Stadt
Nürnberg



Soziale Zonierung am Jakobsplatz

Jakobsplatz

DER GROSSE PLAN

- 1 Ollas basteln und Einsetzen (ins Tomatenbeet)
↳ Essbare Stadt (HfA/Café Latte)
- 2 Regentonne an Kirche installieren und verkleiden
- 3 schattenspendende - klimaangepasste Sträucher anpflanzen
- 4 Mulchen mit Grünschnitt
- 5 Bodenprobe
- 6 Bewässerungssystem planen und Material besorgen
- 7 Bodenaufbau durch Lasagnebeet (im Herbst)
- 8 Aktive Gärtner*innen gewinnen
- 9 Garten genießen
- 10 Klare Aufgabenverteilung (Rollen)



Essbare
Stadt
Nürnberg

Los geht's...
Konkrete
Schritte am
Jakobsgarten

Bestands- plan mit ersten Ideen für den Bieling- platz



Kontext:
o Egidienplatz
Bieling

Externe Faktoren:

- o z.B. Klimawandel

Interne Faktoren:

Stärken:

- o vielfältige Akteure / gute Nachbarschaft
- o harmonisches Zusammenwirken
- o Sichtbarkeit + Erreichbarkeit, gute Zugänglichkeit, barrierefrei
- o Bebauung eher entfernt

Schwächen:

- o große versiegelte Fläche
- o kein Schatten, kein Dach
- o keine Wasserrückhaltungsmöglichkeit
- o Unsicherheit über Nutzungsdauer

Möglichkeiten:

- o Raummanagement
- o Bäume pflanzen
- o Kontakte / Kooperationen
- o Nachfrage Stadt Dach
- o Kunst als Schupfloch
- o Bouleplatz - evtl. überdacht
- o Schattenplätze schaffen

o Tauchs bei Anrainern

Herausforderungen:

- o Wassergewinnung
- o öffentl. Zugänglichkeit → Beschädigte Decke
- o Straßen v. 2 Seiten



**Essbare
Stadt
Nürnberg**

SWOC- Analyse für den Bieling- platz

KLIMAGEWINNER

für den **BIELINGPLATZ**
und andere ☺

- Ingwer
- Maulbeere
- Kichererbse
- Schwertlilie
- Erbsen
- (Beeren)
- Physalis
- Ölweide
- Hirse
- Mais
- Linsen
- Süßplumier
- europ. Zürgelbaum
- Granatapfel
- Melone
- Kiwano
- Elajurzwiebel

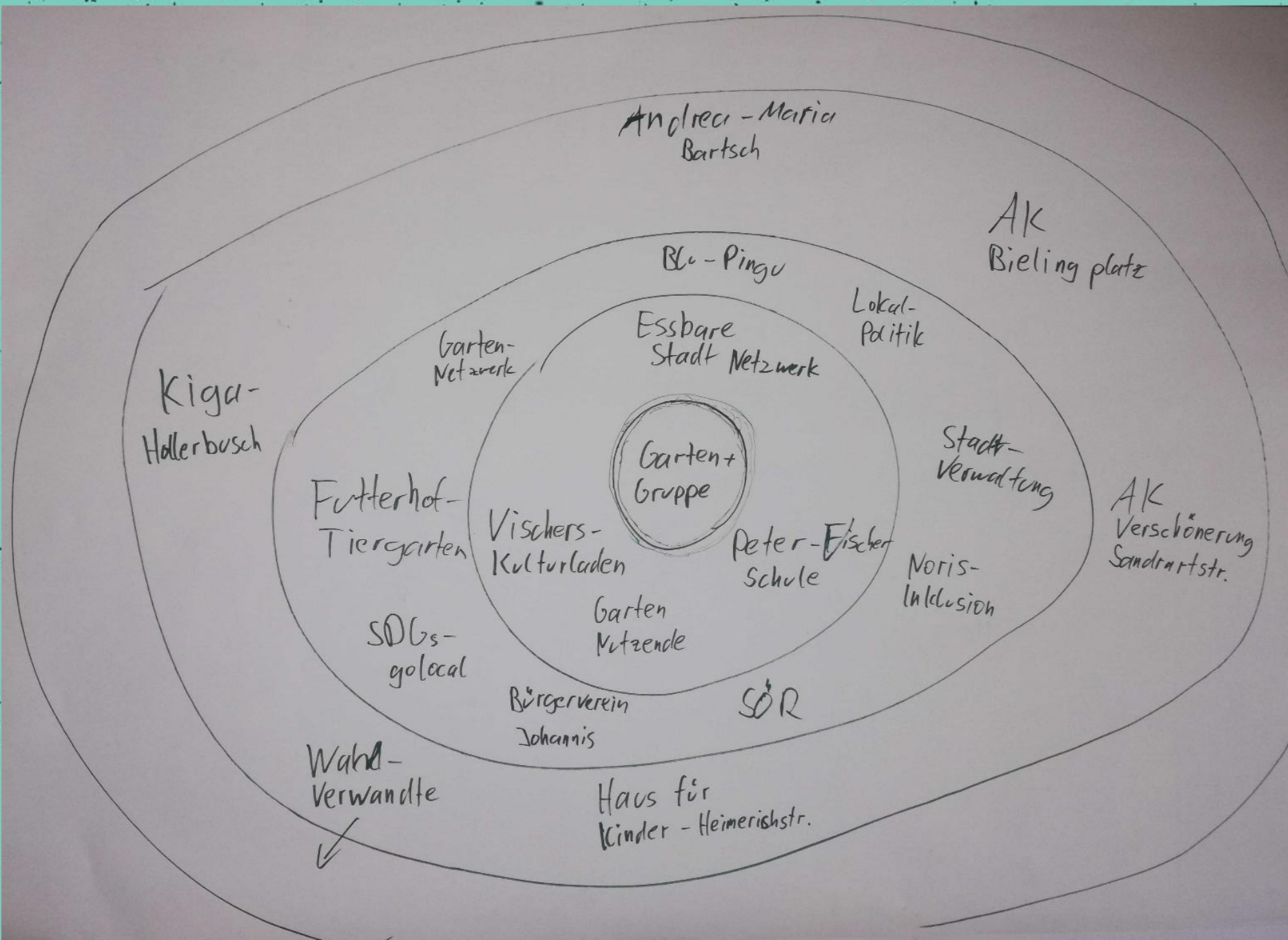
- Verenas Tochter Ellij
↳ Praktikum Baumschule
↳ Bioland Schuster
- Botanik in Weipenburg
(Maulbeer - Profi)
- Gartenreich Oberrieden



**Essbare
Stadt
Nürnberg**

**Klima-
angepasste
Pflanzen
für den
Bieling-
platz**

Soziale Zonierung am Bieling- platz



KONKRETE NÄCHSTE SCHRITTE

- Ollas bauen & in 2-3 Probe-Beeten vergraben
- Bodenprobe
- Terra Preta - Experiment in einigen Beeten
- Mulch-Material auftragen → SÖR
→ Bauer Sippel
- Machbarkeit von IBC-Tanks am Schulgelände prüfen
- Kontaktaufnahme Lokalpolitik
- Absprache / Abstimmung: aktiv werden wg. Bedrohung?



Los geht's...
Konkrete
Schritte am
Bielingplatz

Egidienplatz

Idee: Klimageswinnergarten

→ Schritte:

- Altpflanzen raus
- Ollas überprüfen
- Malbeeren + andere Stauden besorgen / informieren
- Lupinen besorgen

**... Und auch
für den
Egidienplatz
wurden neue
Ideen gesät**

... Vielen Dank an unseren Kursleiter René Franz!

Permakultur-Gestalter in Ausbildung (Basisjahr PKA)
Autor bei Permakulturblog.de
Kursleiter bei Permakultur.training

Weitere Kurse und Kontakt:

<https://www.permakultur.training/>





**Essbare
Stadt
Nürnberg**

Ein Projekt von Bluepingu e.V

www.essbare-stadt-nuernberg.de

kontakt@essbare-stadt-nuernberg.de

www.instagram.com/essbarestadt_nbg/

Willst du auf dem Laufenden bleiben?

Wir haben einen Infoverteiler. Schreib uns eine Mail, dann nehmen wir dich auf.

Willst du unser Projekt unterstützen?

Spende Geld an das [Projekt Essbare Stadt Nürnberg](#) über die Plattform WirWunder von der Sparkasse Nürnberg

**EINE ANDERE
WELT IST
PFLANZBAR**